

Warum es noch nicht zu spät ist, in Kryptowährungen zu investieren?

Nach der Kursralley 2021 und einem ATH nach dem nächsten fragen sich viele Menschen, ob es bereits zu spät ist in Kryptowährungen zu investieren.

Du kannst Kryptowährungen mit der Einführung des Internets 1995 vergleichen. Damals hat auch kaum jemand daran geglaubt. Heute im Jahr 2022 ist das Internet nicht mehr wegzudenken.

Im Kryptobereich befinden wir uns derzeit noch in den Kinderschuhen in Deutschland (wie Internet 1995): Nur 10% in Deutschland besitzen bereits Kryptowährungen. In anderen Ländern sieht es ähnlich aus (@Chris: Evtl. Grafik einbauen von Statista). Hier ist somit noch sehr viel Potential.



Weitere Faktoren zeigen das Potential und die Bedeutsamkeit von Kryptowährungen auf:

1. Steigende Akzeptanz als Zahlungsmittel: Immer mehr Unternehmen bieten an, dass Du auch in Kryptowährungen bezahlen kannst (z.B.

Uber, VisaCard) - das bedeutet, dass es neben den Fiat Währungen als Zahlungsmittel akzeptiert wird, was ein großer Schritt ist.

2. Internationale Firmen legen Gelder in Kryptowährungen an (z.B. Tesla, Telekom, MicroStrategy) - dies zeigt, dass hier zunehmend mehr Vertrauen vorliegt.
3. Im Finanzbereich spielt der DEFI Bereich eine immer größere Rolle neben den "regulären Banken" - Hier fließen Investorengelder in Milliardenhöhe.
4. Unternehmen steigen ins Metaverse und NFT Geschäft ein: Auch in den Segmenten Metaverse und NFT nimmt die Akzeptanz zu. Adidas und Nike beispielsweise.

Wie Du siehst, haben viele große Unternehmen bereits investiert und sind in Kryptowährungsmarkt aktiv. Der Großteil der Bevölkerung jedoch noch nicht. Deswegen ist es auch noch nicht zu spät in diesen Bereich einzusteigen.